

Übersicht Abflusszustände / hydraul. Maßnahmen in den einzelnen Bauphasen

Bestand2				Bauzustand A				Bauzustand B				Planung			
Gesamt-abfluss (WSPL 397.90 müNN)	Größen-ordnung	An wieviel Tagen/Jahr überschritten	Welche Maßnahmen werden ergriffen? Welche Teilabflüsse liegen vor?	Gesamt-abfluss (WSPL 397.90 müNN)	Größen-ordnung	An wieviel Tagen/Jahr überschritten	Welche Maßnahmen werden ergriffen? Welche Teilabflüsse liegen vor?	Gesamt-abfluss (WSPL 397.90 müNN)	Größen-ordnung	An wieviel Tagen/Jahr überschritten	Welche Maßnahmen werden ergriffen? Welche Teilabflüsse liegen vor?	Gesamt-abfluss (WSPL 397.90 müNN)	Größen-ordnung	An wieviel Tagen/Jahr überschritten	Welche Maßnahmen werden ergriffen? Welche Teilabflüsse liegen vor?
4,5 m³/s	MNQ = 3,8m³/s	55	Stauziel wird nicht gehalten >> · 50 l/s Restwasser Rott; · 4,2 m³/s Triebwerk N.N.; · 300 l/s Fischaufstieg N.N.	4,5 m³/s	MNQ = 3,8 m³/s	55	Stauziel wird gehalten >> · 50 l/s Restwasser Rott; · 4,2 m³/s Triebwerk N.N.; · 300 l/s Fischaufstieg N.N.	4,5 m³/s	MNQ = 3,8 m³/s	55	Stauziel wird gehalten >> · 50 l/s Restwasser Rott; · 4,2 m³/s Triebwerk N.N.; · 300 l/s Fischaufstieg N.N.	4,5 m³/s	MNQ = 3,8 m³/s	55	Stauziel wird gehalten >> · 50 l/s Restwasser Rott; · 4,2 m³/s Triebwerk N.N.; · 300 l/s Fischaufstieg N.N.
> 4,5 - 30 m³/s		5	Klappenwehr wird abgesenkt >> · 50 l/s Restwasser Rott; · 4,2 m³/s Triebwerk N.N.; · 300 l/s Fischaufstieg N.N.; · Rest über Klappenwehr Schützenwehr nicht funktionsfähig	> 4,5 - 16 m³/s		9	Absenkung Flutmulde springt an >> · 50 l/s Restwasser Rott; · 4,2 m³/s Triebwerk N.N.; · 300 l/s Fischaufstieg N.N.; · 10 m³/s über Flutmulde; · Rest Überfall über Schütz 2+3	> 4,5 - 14 m³/s		12	Absenkung Flutmulde springt an >> · 50 l/s Restwasser Rott; · 4,2 m³/s Triebwerk N.N.; · 300 l/s Fischaufstieg N.N.; · Rest über Flutmulde	> 4,5 - 9 m³/s		20	Schlauchwehr wird bis zu 20 cm überströmt >> · 50 l/s Restwasser Rott; · 4,2 m³/s Triebwerk N.N.; · 300 l/s Fischaufstieg N.N.; · Rest über gefülltes Schlauchwehr
> 30 - 41 m³/s		2	Klappenwehr abgesenkt >> Überfall Schützwehr · 50 l/s Restwasser Rott; · 4,2 m³/s Triebwerk N.N.; · 300 l/s Fischaufstieg N.N.; · Abfluss über Klappenwehr; · Überfall über Schützenwehr Schützenwehr nicht funktionsfähig	> 16 - 30 m³/s		4	Zusätzlich Ziehen Schütz 3 >> · 50 l/s Restwasser Rott; · 4,2 m³/s Triebwerk N.N.; · 300 l/s Fischaufstieg N.N.; · 10 m³/s über Flutmulde; · 1 m³/s Überfall über Schütz 2; · Rest über offenes Schütz 3	> 14 m³/s		12	Dambalken Schlauchwehr werden gezogen >> Baustraße im Oberwasser erodiert · 50 l/s Restwasser Rott; · 4,2 m³/s Triebwerk N.N.; · 300 l/s Fischaufstieg N.N.; · Rest über Flutmulde und Schlauchwehr	> 9 - 110 m³/s	MHQ = 100 m³/s	12	Schlauchwehr wird kontinuierlich abgesenkt >> · 50 l/s Restwasser Rott; · 4,2 m³/s Triebwerk N.N.; · 300 l/s Fischaufstieg N.N.; · Rest über abgesenktes Schlauchwehr
>41m³/s	HQ <sub>1</sub> = 80 m³/s	2	Flutmulde springt an >> · 50 l/s Restwasser Rott; · 4,2 m³/s Triebwerk N.N.; · 300 l/s Fischaufstieg N.N.; · Abfluss über Klappenwehr; · Überfall über Schützenwehr; · Abfluss über best. Flutmulde	>30 - 46 m³/s		1	Zusätzlich Ziehen Schütz 2 >> · 50 l/s Restwasser Rott; · 4,2 m³/s Triebwerk N.N.; · 300 l/s Fischaufstieg N.N.; · 10 m³/s über Flutmulde; · Rest über offene Schütze 2+3					> 110 m³/s		12	Schlauchwehr vollständig abgelegt >> Flutmulde springt an · 50 l/s Restwasser Rott; · 4,2 m³/s Triebwerk N.N.; · 300 l/s Fischaufstieg N.N.; · Rest über Schlauchwehr und best. Flutmulde
				> 46 m³/s	HQ <sub>1</sub> = 80 m³/s	1	Zusätzlich Reissdamm Schütz 1 erodiert >> · 50 l/s Restwasser Rott; · 4,2 m³/s Triebwerk N.N.; · 300 l/s Fischaufstieg N.N.; · Rest über gesamte Flutmulde und offene Schütze 1+2+3								

Tabelle 2 aus Abschnitt 4.6, Anlage 1:

Jährlichkeit Rott Q	Abflüsse an Wehranlage Prähmühle	Lastfall (LF) für hydraul. Berechnung
MQ	4	-
HQ1	80	8
~MHQ=HQ2	100	10
~ HQ5	140	12
~ HQ20	~187	14
HQ <sub>100,alt</sub>	~228	15(2013)
HQ <sub>100</sub>	256	16 (2018)
HQ <sub>100+15%</sub>	295	17*
HQ <sub>extrem</sub>	393	18*

Tabelle 2: Gewählte Lastfälle [m³/s] für die Zuströmränder im Zuge des Entwurfs

\* Verwendung nur bei run 60 = Planung zur Überprüfung der Wasserspiegellage (Freibord)